



Meine mütterliche Stimme vereinigt sich heute mit der Stimme Jesu, Der zu jeder Frau sagt:

„Wenn du die Gabe Gottes wüsstest und wer Der ist, Der dir sagt:‘
„Gib Mir zu trinken!“

(Jo 4,10)

Nie wie heute hat der mystische Leib Jesu solchen Durst, durch die Müdigkeit der Welt hervorgerufen, die verschleiert, aber doch offensichtlich ist.

Dir, Frau, ist es gegeben, gereinigt zu werden und zu reinigen; seit jeher, aber besonders heute, warst du und bist du der Krug, der den heiligen Altar schmückt, mit der vollkommenen Hingabe deiner selbst, durch das Geschenk Gottes, zum lebendigen Wasser gemacht, Der dir sagt:

„Gib Mir zu trinken.“

„Gott ist Geist, und die Ihn anbeten, müssen Ihn im Geiste und in der Wahrheit anbeten.“

(Jo 4,24)

Meine frommen Frauen, so wie es schon für mich und für Jesus war und ist, so sei auch eure Nahrung, den Willen Dessen zu erfüllen, Der euch sendet, Sein Werk zu vollenden.

Unbefleckte Jungfrau Maria



LICHTER MARIANISCHER
HEILIGKEIT 2

Schriften von Anna Maria Ossi

PRO MANUSCRIPTO

Seine Heiligkeit Papst Paul VI. hat am 14. Oktober 1966 das Dekret der Heiligen Kongregation für die Verbreitung des Glaubens bestätigt (No 58/59 A.A.S.), das die Erlaubnis zur Veröffentlichung von Schriften erteilt, die sich auf übernatürliche Erscheinungen beziehen, auch wenn das „Nihil obstat“ der kirchlichen Autorität nicht vorhanden ist. Mit der vorliegenden Veröffentlichung soll dem endgültigen Urteil der Kirche nicht vorgegriffen werden.

4. Ausgabe -2006

<http://www.sanctusjoseph.com>

Einleitung:

Wer diese Zeilen liest, wird sich des Eindrucks nicht erwehren können, dass es sich hier um Ordensangehörige handelt, die schon seit längerem dieser Gemeinschaft angehören.

Tatsächlich geht es hier um Anleitungen, die die Jungfrau Maria durch eine Mutter unserer Zeit jeden Samstag an alle Frauen richtet. Diese hat sie weder erfunden noch vorprogrammiert, sie empfängt sie einfach.

Die Frauen, an die diese Worte gerichtet sind, werden hier als „Freundinnen, Töchter, Jüngerinnen“ und auch als Blütenkelche, „Korollen“, angesprochen.

Dieser Ausdruck qualifiziert sie als eine zu formende Gruppe; die Muttergruppe nennt sich „Die Krone des Unbefleckten Herzens Mariens“ und daraus erblühen andere Gruppen, die sogenannten „Korollen“, die sich stets weiter entwickeln und Teil der Krone des Unbefleckten Herzens Mariens sind.

Diese Hinweise sind Anrufe, mütterliche Appelle der heiligsten Jungfrau Maria, mit ihr zusammen für den gleichen Zweck mitzuarbeiten, für die äußerst dringlichen Bedürfnisse der Kirche und der Menschheit.

Aus diesen Texten geht eine starke, milde, aber entschlossene mütterliche Führung hervor.

Das äußerst sensible Herz der Mutter ist besorgt um die Rettung aller ihrer Kinder, welche von tausend Hinterlistigkeiten einer entchristlichen Zeit bedroht sind.

Hier präsentiert sich eine starke Spiritualität nach dem Evangelium und eine globale Lehre, die haargenau und vollkommen mit dem Lehramt der Kirche übereinstimmt.

Die Gruppe, als Bezugsmodell, der Urtyp des Evangeliums, ist jener Gruppe der frommen Frauen gleichzusetzen, welche mit der heiligsten Jungfrau zu Füßen des Kreuzes anwesend waren.

Die Parallelen zwischen dem damaligen gekreuzigten Christus und der heutigen Situation seines mystischen Leibes sind augenscheinlich.

Wie seinerzeit die Frauen, so ihr heute... Dies ist der Sinn dieser Ermahnung.

Ich halte diese mütterlichen Mahnungen für aneifernd und für jeden, der sich diesen mit einfachem Herzen nähert, auch für erleuchtend.

Die geistigen Früchte, die bereits herangereift sind, führen zu großen Hoffnungen und andere werden folgen.

Es ist wünschenswert, dass das Erblühen der Blumenkronen, „Korollen“, derart vor sich geht, um mit dem Duft Christi den stinkenden Geruch des Bösen zu vernichten.

Padre Franco Verri

Inhaltsverzeichnis

1. Liebt voll Mitleid die heiligen Wunden Jesu
2. Ich, eure Mutter, gehe euch auf dem Weg des Glaubens voraus
3. Habt in euch die Heiterkeit des Himmels im Festtaumel
4. Vibriert vor Freude über die Fruchtbarkeit der geistigen Mutterschaft
5. Die Sorge um das Leben ist fehlende Heiligkeit
6. Das Zeitalter des Heiligen Geistes ist der Schatz, den ich euch ankünde
7. Trennt euch nie von der göttlichen Gnade
8. Mit meiner Hilfe wird das Laster enden
9. Bemerkt um euch das Erblühen der Jahreszeiten
10. Die Harmonie eures Herzens ist ein Geschenk der Rettung
11. Die wahre Freiheit ist tägliche Eroberung für alle
12. Die verheißene Erde ist keine Utopie

12. Die verheißene Erde ist keine Utopie

8.6.1996

Hartnäckig stellt die Kraft des Bösen meiner Ferse nach. Durchschreitet die Wüste des Lebens, indem ihr euch mit der süßen, makellosen Nahrung nährt, die vom Himmel und vom Wort Gottes kommt.

Lasst nie zwischen euch und mir die Hinterlist des Unglaubens aufkommen, denn schwer ist die Zeit des großen Glaubensabfalles. Lasst zu, dass euch eure Verfolger nachlaufen, aber es wird mein Mantel sein, der euch von ihrem Leben entfernen wird, sowie es damals beim Durchzug durch das Meer geschah, beim ersten großen Exodus aus der Sklaverei.

Die verheißene Erde ist keine Utopie, denn der Vater, der Sohn und der Heilige Geist sind die Krönung der Glorie; Er hat sie gemacht. Groß ist der heilige Weg, den jeder Sohn zum Vater einschlägt; harrt daher in der österlichen Gewissheit aus, dass die Auferstehung und das Leben in euch epochaler Übergang sind, der euch siegreich über das Böse sehen wird.

Meine gebenedeiten Jüngerinnen, eine nach der anderen schau ich an und mein Mutterherz ist über soviel Eifer ergriffen.

Die Einigkeit sei Ursache zum Feiern, als neue Familie der Neuen Ära, wo Ordnung und Güte königlich regieren werden.

In euch sei die Kraft der Heldinnen der Liebe, die den Sieg über das Böse auszurufen wissen. Die Wirklichkeit der eucharistischen Liebe ist in euch, um die Gnade und die Ausdauer teilen zu können, in Gott und für Gott Liebe zu sein.

Die Heiligkeit eures menschlichen und geistigen Lebens ist Gott sehr lieb, Der in euch Seinen Heiligen Geist ausgießt, um euch zu würdigen Bräuten zu machen.

Liebt es schon jetzt, im inneren Schloss der Verheißungen Christi zu regieren; in Ihm habt ihr den Weg, die Wahrheit, das Leben; in Ihm seid eifrige Töchter Seiner Kirche.

Der besondere Grund eures Lebens in Gott ist Geheimnis der Glorie, das sich in der Tiefe eures Herzens enthüllen wird, damit ihr nur dem Weg der Vollkommenheit in der Liebe folgen könnt.

In euch, kleine Einheiten eines großen „Ganzen“, wird der Heilige Geist seine Gaben ausgießen, damit es möglich ist, alles Böse zu verbannen, um somit Hefe für die große Masse der Ungläubigen zu sein, die trügerischen Religionen folgen und von der Wahrheit Christi abweichen.

Die Heiligkeit sei euer erstes Ziel, und der Friede und die Freude werden helfen, das Licht des Ruhmes des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes überall zu durchdringen. Amen!

Unbefleckte Jungfrau Maria

1. Liebt voll Mitleid die heiligen Wunden Jesu

23.3.1996

Die Stunden der Passion nähern sich immer mehr, im liturgischen wie im menschlichen Bereich.

Die Augenblicke der Passion in der Nachfolge Christi zu leben, in Christus, mit Christus und für Christus, bedeutet erhabene Reinigung der menschlichen Natur, zu jeder Zeit und für alle Zeiten.

Den Kalvarienberg zu besteigen, ist Ziel des Todes für jene, die das wahre Leben nicht zu lieben wissen, nämlich das Leben in der Gnade Gottes und für Ihn, in Jesus Christus, um sich vom Wirken des Heiligen Geistes umhüllen, führen und lieben zu lassen.

Die Ansprüche des Lebens in der Welt scheinen dem lebendigen, tatkräftigen und heiligen Glauben den Weg zu versperren, der allein wegweisend für das Gute des wahren Lebens in jedem und in allen ist.

Mir, eurer Mutter, ist es gegeben, euch zu kennen, zu lieben und zu trösten, für das Gute, das jedem zuteil wird, der Jesus im heiligen Vertrauen auf die Gnade der Freude, der Heiligkeit liebt.

Euer Herz sei nicht traurig über die gelebten und noch zu erlebenden Prüfungen, denn Tag für Tag nehme ich euch an die Hand und führe euch zur Kenntnis der Wunder, die ihr auf dem Weg mit mir erleben werdet, um für den Ruhm des Vaters lebendige Heiligkeit zu sein.

In der Explosion des Lichtes im Grab haben sich die wahre Wirklichkeit des Lebens und der unendliche Wert, die Heiligkeit zu erkennen, geoffenbart, die dem menschlichen Herzen die Explosion des Lichtes des auferstandenen Christus vermitteln.

Habt die Güte, mich im heiligen, traurigen Weinen, das dem Osterfest vorausgeht, zu begleiten und ich werde euch und die ganze Menschheit zur Auferstehung des Geistes der göttlichen Liebe in euch begleiten.

Liebt mitleidsvoll die heiligen Wunden Jesu, und in der vollkommenen Vereinigung mit Seinem Leib und Seinem Blut werde ich euch den Duft der Heiligkeit schenken.

Unbefleckte Jungfrau Maria

2. Ich, eure Mutter, gehe euch auf dem Weg des Glaubens voraus.

30.3.1996

Neue Morgendämmerung, - das Leben in der Welt benötigt die Reinheit neuer Tauben, um den Frieden ohne Ende anzukündigen.

Die Wahrheit ist die mächtige Vollbringerin der neuen Ordnung, welche die Liebe auf universeller Ebene reifen lassen wird.

Nach den Richtlinien des Willens, vom Heiligen Geist geführt und geschenkt, gehe ich euch, eure Mutter, den Weg des Glaubens, der Hoffnung, der Barmherzigkeit und der Liebe voraus, indem ich jeder Seele die Freude und die Gnade gebe, mit mir ganz eins in der Liebe zu sein.

Die heilige Seele schaut der gefährvollen Zukunft mit aufrichtigem Willen und mit Kraft entgegen, um mir beizustehen, denn das Böse ist schwer zu vernichten.

Fürchtet euch nicht, meine frommen „Gebetsflügel“, denn schon allein durch das Vorbeigehen werden die Luft, wie auch das Wasser und die ganze Erde von den unreinen Geistern gereinigt, denn dem Gebet der Heiligen, in Gemeinschaft mit jenen des Himmels wie mit jenen auf Erden, ist Macht gegeben, jeden unsicheren Schritt, jede Unsicherheit, jede unnütze Schwachheit der Kreatur zu reinigen, zu bekennen und zu entfernen.

Die heilige und unbefleckte Teilnahme an jeder Stunde der Passion Jesu ist gelebte und geliebte Teilnahme an der Miterlösung.

Die Bekehrung ist Herzschlag eines neuen Lebens in den Seelen, die von der Sünde verraten wurden und durch sie verloren waren. Euch, kleinen Seelen, Erbinnen meines eigenen Herzens, ist die Aufgabe gegeben, meine Angebote der Liebe zu verbreiten, damit alle verirrteten Seelen in Jesus den guten Hirten wiederfinden, der sie einlädt, um sie vor neuen Rückschlägen zu bewahren.

Euch, mutigen Frauen, in eurer Rolle als Mütter, Schwestern, Bräute und Töchter, vertraut der göttliche Retter die Reichtümer der Wahrheit Seiner Auferstehung an, damit die Freude des Lebens wieder aufblühen kann.

Freut euch über meine Hilfe, die euch zuteil wird, um immer mehr mit dem Ideal und in der konkreten Mission des Friedens auf der Erde vereint zu sein.

Der Friede sei mit euch, kleine Korollen.

Unbefleckte Jungfrau Maria

11. Die wahre Freiheit ist tägliche Eroberung für alle

1.6.1996

Meine Jüngerinnen, an euch ergeht die Einladung, dass ihr - die ihr über meine Anweisungen wahre Freude empfindet - wisset, wahrhaftig meine Töchter zu sein.

Es gibt viele entartete Herzen, die sich in der Verzweiflung verlieren, da sie unfähig waren, um Verzeihung zu bitten. Die Veränderlichkeit des Gedankens betrügt die Unvorbereitetsten, die mit Wohlgefallen an ihr verächtliches und leeres Gewissen glauben. Nichts ist unverantwortlicher als ein Perverser, der in der leeren Hoffnung lebt und meint, dabei das Richtige zu tun.

Euch teile ich meine Nöte als Mutter mit, um euch im Gebet zu vereinen, das Gott mit euren Gebetsmeinungen zu betrachten weiß und Ihn für jede perverse Seele bittet, damit sie zurückkehren möge, um in der Gnade Seiner Vergebung zu leben und in der tiefen Erkenntnis im Hinblick auf das, was es bedeutet, das wahre Leben zu leben.

Seid Überbringerinnen des Friedens, in der unermesslichen Freude, zu wissen, Auserwählte Gottes zu sein, im höchsten Willen Seiner unendlichen Liebe. Vollkommener Sieg über alles Böse sei euer Gebet, vereint mit Lobgesängen an euren Schöpfer.

Ich lege die heiligen Meinungen eures Herzens ins göttliche Herz, damit ihr die erfolgte Bekehrung eines jeden Herzens feiern könnt.

Eure Nächstenliebe sei im besonders milden Joch gleichzeitig Harmonie und Standhaftigkeit, das vorschlägt, aber nicht aufzwingt.

Die wahre Freiheit ist tägliche Errungenschaft für alle, immer gültig und aktuell. Stimmt die höchsten geistigen Noten an, um täglicher Lobeshymnus für euren Gott zu sein.

Friede deshalb in der Freude wie im Leid, damit ihr den Wert des Leidens in der Vielfalt seiner Aspekte unterscheiden könnt, um liebliche Salbung jeder menschlichen Wunde im heiligen Namen Jesu zu sein. Besonders dankbar bin ich für die fortwährende Aufmerksamkeit, die an mich gerichtet ist.

Seid ein „Einswerden“, das meines Lächelns wie auch meines Weinens würdig ist und viel wird euch gegeben werden. Erfülltes Leben beehre euren Gesang in der Fülle des Dankes, denn das ist die Öffnung der Tür zum Herzen Jesu.

Verharrt in der Freude, den unendlichen Grund zu entdecken, von dem, was ich euch sage und sagen werde. Viele Heilige sind an eurer Seite, damit das Gute in der Kirche triumphieren und Gott die Glorie dargebracht werden kann.

Seid gebenedeit,

Unbefleckte Jungfrau Maria

10. Die Harmonie eures Herzens ist ein Geschenk der Rettung

25.5.1996

In der Stunde der Barmherzigkeit erklingt meine Stimme: „Die Zeit ist da, in der man den Glauben verkünden soll, um so direktes Zeugnis der Liebe zu sein“.

Meine Jüngerinnen, das Bekenntnis zum Glauben wird nach und nach immer mehr entwertet und verfolgt werden, das Licht wird jedoch jenen nicht fehlen, die die wahren Anbeter des Heiligen Geistes sind.

Euer Auftreten sei einfach und noch einfacher sei euer Zeugnis über Jesus, der ewigen Liebe.

Die Harmonie eures Herzens ist ein Geschenk der Rettung, die sich ohne Grenzen ausbreitet, um den Sieg über alles Böse zu erlangen. Klein, einfach, demütig wird jede Seele sein, die sich euch anschließt, um die Freude, Liebe zu sein, verkünden zu können.

Auf dem Weg des Herrn werdet ihr viele Enttäuschte und Müde finden, aber dies sei ein Aufruf an euer Herz, um gut zu wirken, denn in meinem Herzen wird alles gut verstanden und gut eingeleitet, um zu verstehen, zu lieben und zu dienen.

Erinnert euch immer, dass der Sitz der Weisheit in mir Geschenk des Bräutigams ist, Der allen die Wahrheit und die Liebe bringt.

Heute ist der Tag, an welchem der Heilige Geist seine schönsten Gaben erteilt. Die Heiligkeit schaffe in euch die intimste und geheimste Resonanz, auf Grund dessen deutlich wird, dass jede Seele ein kleiner Planet ist.

Euch, meine kleinen Jüngerinnen, bitte ich, ein Lied anzustimmen, das auf besondere Weise hervorhebt, dass euer Herz ein lebendiges Treibmittel ist, damit die Masse glaubt und lebt.

Euch überreiche ich die Sequenz des Heiligen Geistes, damit sie für euch und für alle das Vorbereitungsgebet des Erfüllens des Göttlichen Willens in euch und in allen sei.

Meine Jüngerinnen zu sein bedeutet, nach meinem Ebenbild Seine reinsten und treuesten Bräute zu sein, von denen Er von jeder Einzelnen sagen kann: „Ich grüße dich, kleine Maria, die Gnade meiner heiligen Gaben ist in dir, damit die ganze Kirche von der wahren Heiligkeit und Glorie gekrönt sei“.

Seiet demütiges „Ja“, das sich bei jedem Herzschlag und bei jedem Wort erneuert, das der Heilige Geist als vollkommene Wahrheit darbietet.

Ich liebe euch, gesegnete Töchter von Zion, die wahren Auserwählten. In der Gnade des Geschenkes der Liebe wird euer Name wie eine kleine Sonne sein. Ich segne euch, auserwählte Töchter, und denkt daran: der Heilige Geist ist Vollkommenheit und Leben in euch, Den ihr in Jesus und in mir liebt.

Unbefleckte Jungfrau Maria

3. Habt in euch die Heiterkeit des Himmels im Festtaumel

6.4.1996

Die Freude der Auferstehung erwartet jede Seele, damit sie vom Licht der göttlichen Weisheit überflutet sei.

Meine Geliebten, das Kreuz anzubeten, ist lebendige Teilnahme am trostlosen Weinen meines Herzens, das, wie das Herz eines jeden Gläubigen, im heiligen Mysterium des Todes und des Sieges über den Tod mitfühlt, besonders aber in dem Augenblick, in dem Jesus den höchsten Akt Seiner Liebe vollbringt.

Liebe! Fülle des Lichtes der Unsterblichkeit, die explodierend vom menschlichen Herzen den Grabstein der Sünde weit weg schleudert und so dem Vater mit Hymnen und Freudengesängen die Ehre über die erfolgte Auferstehung gibt. Wohlan, freut euch und überbringt die Verkündigung der Auferstehung in euch, die mit Weisheit dem jubelnden Herzen entspringt, das reich an jeder Tugend ist, damit sich in jedem Herzen die wirkliche Tugend, fähig sein zu lieben, ausbreiten kann.

Die Auferstehung ist Leben des Lebens Jesu, Der jedem Herzen, das Er bewohnt, die Gewissheit über den erfolgten Nachlass jeder Schuld schenkt und Gott für die Gnade der Heiligkeit dankt, die am Werke ist, die Allerheiligste Dreifaltigkeit im Geiste und in der Wahrheit anzubeten. Habt in euch die Heiterkeit des Himmels im Festtaumel, der wunderbar mit euch vereint ist, um in Jesus Zeugnis des wahren Lebens zu sein, sei es im Himmel wie auf Erden.

Mein Mutterherz jubelt, da es sicher ist, dass sich jedes menschliche Herz überraschen lassen wird, zum einzigen Gott des Leidens aus Liebe zu beten. Der, Der ruft, liebt es, im menschlichen Herzen zu lieben, das fähig ist, sich wirklich frei zu machen, um Verkündigung der Auferstehung von jeder Sklaverei zu sein und so mit reinem und aufrichtigem Herzen auszurufen, dass Jesus der Herr ist!

Wahrer, lebendiger, fruchtbarer Friede keime wie eine Ähre in eurem Herzen auf, die sich in der Sonne wiegt, durch das Gedeihen eines jeden göttlichen Werkes, das Nahrung aus dem Allerheiligsten Sakrament schöpft, um gelebtes Zeugnis der Gemeinschaft der Liebe zu sein.

Das ist das Gold, das jede Seele schmückt, die sich in der Freude, zu lieben, vom König der Glorie krönen lässt. Ja, meine Seelen, alle schließe ich euch in mich ein, um lebendige Gegenwart in mir am Tag der kommenden Glorie eines neuen Weges der Freude und des Friedens für die ganze Menschheit zu sein.

Legt euer Ohr - wie damals Johannes - an das Herz Jesu, um bei jedem Herzschlag Sein beständiges und unendliches „Ich liebe dich“ zu hören.

Danke, meine Lichter der Auferstehung und des Lebens, Blütenkelche der erblühten Krone, die mein Herz mit österlicher Liebe schmücken.

Licht, Leben, Friede.

Unbefleckte Jungfrau Maria

4. Vibriert vor Freude über die Fruchtbarkeit der geistigen Mutterschaft

13.4.1996

Prüft, ihr Seelen, was euch anspricht, an Gott zu glauben, Ihn zu lieben und Ihm zu dienen, sei es nichts anderes als der tägliche Durst von Seiner Liebe verstanden, getröstet und miteinbezogen zu werden, um so fruchtbarer Fluss der Gnaden für die ganze Menschheit zu sein.

Die Treue eurer Begegnungen mit mir, in der schlichten Demut eures Herzens, das durch alle möglichen Trübsale in euch und um euch geprüft wird, bereitet besonders die Frau als Mutter, Schwester und Braut auf das Bewusstsein vor, den Wert zu erkennen, was es bedeutet, Frau im heiligen Gedanken Gottes zu sein. In mir habt ihr die Mutter, Schwester, Braut und seid euch dessen bewusst, dass ich auf die tiefsten Fragen, die in jeder Seele innewohnen, antworten werde durch die Wirkungskraft jeder einzelnen Identifizierung, die mich in allem und in allen dazu auffordert. Der Vorhang des schwarzen Rauchs der menschlichen Sünde muss sich durch die Verdienste der Gnaden auflösen, die ich selbst mit Liebe in euch behüten werde, damit ihr, mit heiliger Einfachheit und Selbstverleugnung, wahrer Beitrag der Liebe und Treue der heiligen Kirche Gottes sein könnt. Die Antwort eures Herzens wird das Reifen der Kenntnis eures verantwortungsvollen Handelns in euch selbst sein, für euch selbst und für jene, die um euch sind, um so den weiten Wirkungskreis der Liebe mehr und mehr auf universeller Ebene ausbreiten zu können. Seid streng, aber geduldig mit euch selbst, damit die menschlichen Schranken durch alle Tugenden, die freiwillig gelebt und makellos geschenkt werden, fallen können. Der Wille, am Heilsplan Gottes mitzuwirken, sei Leben für euer Herz und würdige Passion, die man als „Miterlösung“ definieren kann.

Vibriert, meine Seelen, vor Freude über die Fruchtbarkeit der geistigen Mutterschaft, die Gott jeder Frau schenkt, damit sie jeden Tag in sich die Begeisterung wieder finde, was es heißt, Mutter und nützlich für das Heil der Menschheit zu sein. In euch habe ich die Prophetinnen einer Ära, die in sich die Wehen der „Frau mit der Sonne bekleidet“ birgt, deshalb seid stark, denn Gott Selbst ist die Liebe in euch, Der für euch jedes Hindernis auflöst. Die Besonderheit, als „Korollen“ bezeichnet zu werden, muss dem Sinn entsprechen, dass man, während man eine Blume betrachtet, die weise Erklärung findet, dass schon die ganze Natur Frucht und Werk der ewigen Weisheit Gottes ist. Die Wirklichkeit jeder „Korolle“ besteht darin, dass jede von euch ein zartes und duftendes Blütenblatt ist, das sich von meinem Unbefleckten Herzen loslöst. In diesem Herzen biete ich euch den Halt, den Lebensstoff an, der es nicht zulässt, dass ihr geistig verwelken könnt. Schaut nicht auf die materielle Not, sondern baut mit Freude und Gnade das wahre Reich des Friedens und der Liebe auf.

Das Gebet sei für euch die tägliche Grundlage zum Aufschwung in die Ewigkeit. Bleibt immer mit mir, wie ich mit euch bleibe.

Unbefleckte Jungfrau Maria

9. Bemerkt um euch das Erblühen der Jahreszeiten

18.5.1996

In der segnenden Geste erweckt das eifrige Gebet in euch das Ausgießen und Ausbreiten des göttlichen Geistes.

In Jesus, Der emporsteigt, um zum Vater zurückzukehren, ist euer Name, denn für jeden hat Er einen Platz bereitet. Das süße Joch hat Jesus auf euch gelegt, um ein Bruchstück von dem aufzunehmen, was Sein Kreuz war.

Bemerkt um euch das Erblühen der Jahreszeiten, wo sich wunderbare Rosenblütenkronen befinden, die, versteckt im Grünen der Hoffnung, von Dornen gestützt werden, um eurem Herzen zu zeigen, dass auch sie Königinnen sind.

Seid Seelen, die den erfolgten Frühling im menschlichen Herzen unterstreichen, seid milde Ratgeberinnen, seid Seelen, die ergeben die Netze der „Seelenfischer“ wieder herstellen, denn wundertätig ist der Fischfang im Namen des Herrn. Im Verlangen, dass ein neuer Tag kommt, ist der Göttliche Wille Freude in jeder Geste und in jedem Wort, damit sich die Barmherzigkeit und Liebe erfülle und die ganze Erde mit Freudengesängen umhüllt sei.

Wundgeriebene Glieder, die ihr leidet, betrübt nicht den Heiligen Geist, sondern seid Öl für die Lampen Jesu, Der kommt; Er, der geliebte Bräutigam, der Auferstandene, der in den Himmel Aufgefahrene und deshalb Angebetete.

Meine kleinen Seelen, indem ihr Rosen meines lieblichen Mantels seid, lege ich euch, eine nach der anderen ins Herz eines jeden heiligen Priesters, damit die Bekehrung jeder Seele echte Reinigung sei.

Liebe und Führung sind das, was im heiligen Verhalten zählt, wo sich in jedem Augenblick das Opfer Jesu auf dem Altar vollzieht.

Meine kleinen Lieblinge, das demütige und aufrichtige Handeln, das ihr anbietet, ist Kunst, mit Liebe und mit Vorsicht jedem Übel vorzubeugen und zugleich Suche nach einem Gebetspult, um mit der einzigen wahren Liebe sprechen zu können: mit Jesus, dem göttlichen Bräutigam, dem Meister.

In der Tugend liegt die Belohnung, sich mir weihen zu wollen, um meine Lichter zur Ehre eines jeden Altars zu sein; die Vollkommenheit und Bezauberung machen euch meines Mantels würdig, um den heiligen Berg der göttlichen Liebe zu besteigen.

In euch ist die Gnade Botin des Friedens, deshalb verschmäht nicht das, was euch das Herz heiligmäßig vorschlägt, denn viele, die zum Rang des Priesters erhoben werden, werden Nutzen aus diesen meinen Worten ziehen.

In der Wahrheit und in der Liebe zeigt sich das Aufgehen der Sonne in den Gewissen, die vertrocknet und müde zurückkehren und sich freuen, wieder Licht zu sein.

Unbefleckte Jungfrau Maria

8. Mit meiner Hilfe wird das Laster enden

11.5.1996

Ich wünsche, euch den wahren Frieden, die wahre Liebe und Heiligkeit zu schenken, euch, die ihr in eurem Inneren den Lobgesang, die wahre Gnade und die liebliche Kunde hegt, dass Jesus der Herr ist.

Einige von euch erheben sich wie Gestirne am Himmel, andere wie weiße Gänseblümchen im grünen Meer der Hoffnung im frommen Beispiel, kleine Kreaturen zu sein mit goldenem Herzen, umgeben von Reinheit, andere hingegen sehnen sich nach dem Leben, bleiben aber von den Dornen eines Lebens der Sünde gefangen, das nie zu enden scheint, aber mit meiner Hilfe werden das Laster und jede feige Wirklichkeit ein Ende haben.

Wisset auf mich, eure Mutter zu vertrauen und lebt nur, um auf eine neue Art zu lieben; liebt jedes Geschöpf, euch selbst, die ganze Welt.

Zweifelt nicht, meine Auserwählten, geliebte Gefährtinnen auf der Reise des Lebens, das von jeder von euch Opfer und heilige Gottesfurcht verlangt.

In der eigenen Ordnung einer Liebe ohne Ende nehme ich eure Bitten, eure Freuden, eure Hoffnungen auf, indem ich euch unendliche Gnaden im Namen des Vaters, des Sohnes, des Heiligen Geistes gewähre. Friede daher euren Herzen, damit es so handle, wie es die Heiligkeit verlangt. Die Heiligkeit ist das zu erreichende Ziel und ich bin bei euch, um euch die Hand zu reichen, damit ihr vertrauensvoll dem Bräutigam, Der kommt, entgegen gehen könnt. In der Ordnung, die von Jesus vorausbestimmt ist, sollt ihr einen besonderen Weg gehen, den ihr laut Berufung mit Einfachheit und Anmut annehmen sollt. Der Weg ist von der Liturgie gekennzeichnet, den euch die Kirche als Mutter und Lehrmeisterin zur Ordnung eures täglichen Lebens reicht.

Dies ist heute noch möglich, aber eines Tages, der nicht mehr ferne ist, könnte dies aufgrund einer niederträchtigen Verschwörung verboten und jeder Priester verfolgt werden. Liebt, meine Töchter, hegt besondere Aufmerksamkeit den priesterlichen Verpflichtungen gegenüber, die ihr aufgerufen seid zu verteidigen und teilweise, meinem Beispiel folgend, auszuführen, von der Verkündigung bis zur sicheren Auferstehung eines jeden Jesus, den euch euer eigenes Herz zeigen wird, damit sich das mühevoll irdische Pilgern der Kirche zu einem wahren Triumph der Kirche selbst entwickeln kann.

In der Bewahrung vor allem Bösen liegt meine besondere Gnade, die ich euch schenken will, damit ihr meine kleinen „Ich Selbst“ seid, in der moralischen und bürgerlichen Wiedererlangung jeden Wertes, den die Kirche verkündet, als den heiligen Weg, der zu beschreiten ist.

Seid liebende und treue Seelen.

Unbefleckte Jungfrau Maria

5. Die Sorge um das Leben ist fehlende Heiligkeit

20.4.1996

Der innige und liebevolle Zweck des Gebetes ist eigener Bestandteil des Herzens, das sich erhebt und seine Strahlen verbreitet, da es das Herz und den Verstand reinigt, um Gaben und Wonnen des Himmels austeilend zu können.

Das Gebet im Herzen wahrzunehmen, ist Geschenk des Heiligen Geistes, Der Sich Selbst in der Macht der göttlichen Liebe ausdrückt. Lasst das Gebet von euren Herzen aufsteigen, meine Jüngerinnen, sagt Dank der göttlichen Allmacht, die Sich Selbst einem kleinen menschlichen Herzen schenkt, damit es lebendige Quelle alles Guten sei.

Der Atem der Welt wird immer beklemmender und müder, indem er den geistigen Erstickungsstod, der die menschliche Kreatur quält, hervorhebt.

Gott schenkt die freie Wahl, damit das Geschöpf jede Schattierung der möglichen Gnade voll bewerten kann.

In der Fülle der Ereignisse, die sich täglich jedem menschlichen Herzen zeigen, befindet sich immer ein göttlicher Vorschlag, der auf Antwort wartet.

Das angeborene, tägliche „Ja“ an Gott wird es sein, das die beklemmende Atmosphäre der Sünde verdünnen wird und so die Seele von der Hürde des Alltags und von der Versuchung frei machen wird, die sich vornimmt, die Freude in Tränen zu verwandeln. Im demütigen Glauben an Gott wird die göttliche Weisheit zum Geschenk; dies muss den Brüdern mitgeteilt werden, damit jene Zeichen geschehen können, so dass die göttliche Wirklichkeit überall entdeckt werden kann. Die menschliche Kreatur, die die Wichtigkeit erkennt, die Kenntnis und Freundschaft in Gott zu vertiefen, muss das ständige Angebot Seiner Worte der Wahrheit und Liebe annehmen. Liebe Seelen, die ihr mit eurem Gewissen Versteck spielt, lasst euch von der Barmherzigkeit einfangen, die euren Lauf zur wahren Liebe frei macht. In der Einmaligkeit des Wertes eines jeden Lebens ist es nicht gut, die Gnaden zu vergeuden, die von Gott kommen, um zu Ihm mit wahren Früchten des Guten zurückkehren zu können.

Die Sorge um das Leben ist mangelnde Heiligkeit. Macht euch zu Verkünderinnen des wahren Lebens, helft Jesus, an jedes Herz zu klopfen, damit alle Seelen mit Freude am göttlichen Leben teilnehmen können, an Dem, Der Liebe ist. Lieben ist Freiheit, Freude zu verschenken und getröstete Herzen zu versammeln, die, wiedergeboren in der Hoffnung und Gnade, ihrerseits Überbringer der Barmherzigkeit sein können.

Meine Seelen, die Erhabenheit des Gebetes einige euch; die Wirkung der Gnaden verzehre euch in der Abtötung eines Lebens, das aus reiner Liebe gelebt worden ist.

Gott zu danken, sei jedem Herzschlag eures Herzens anvertraut.

Unbefleckte Jungfrau Maria

6. Das Zeitalter des Heiligen Geistes ist der Schatz, den ich euch ankünde.

27.4.1996

Das Licht des Tages überrasche euch im Gebet.

Eure Rede soll als „Ja“ ein „Ja“ sein, als „Nein“ ein „Nein“! Was darüber ist, das ist vom Bösen (Mt. 5,37), der die schönsten Seelen versucht, um sie von ihrer Rolle der Liebe, Verschwiegenheit und Opferbereitschaft abzubringen.

Das respektvolle Ausführen meiner Anweisungen wird durch den Willen bestätigt, im Bereich der Werke weiter zu wirken, die in ihrer Vielfalt und Gnade wahre Leuchttürme der Liebe für die ganze Menschheit sind.

Der Schatz, den ich euch ankünde, ist die Geburt des Zeitalters des Heiligen Geistes, Der, jedes Herz erneuernd, die natürliche und übernatürliche Entfaltung alles Guten gewährt. Mein Friede sei mit euch.

Zweifelt nie, trotz der dunklen Zeiten, an dem, was ich euch schenke, denn die göttliche Liebe verlangt danach, euren Körper und euren Verstand über die gewöhnlichen Beschäftigungen zu erheben, um dem geistigen Leben Sinn und Vollendung zu schenken.

Der Ausgangspunkt eures Gebetsbeitrages, was die heilige Liebe betrifft, ist in meinem Herzen Blume und Frucht einer unendlichen Güte.

Üppig sei das kleine Beet, das ihr versinnbildlicht, in dem mir Jesus erlaubt, in euch Blumen oder Früchte zu pflücken, um den Altar zu schmücken, der die Kirche königlich und vollkommen und einfach eure Seelen gestaltet. In der Gnade, mit mir vereint zu sein, liegt der reinigende Beitrag und die wahre Wiedergeburt in Gott, in einer Zeit, die stirbt.

Die göttliche Herrlichkeit muss sich in der wahren Wesenheit eines jeden Herzens kund tun. Die Lebenskraft der göttlichen Gnade nimmt eure Widerstände, euer Zaudern auf und formt sie in kurzer Zeit zu glücklichen Gewissheiten, um Teil eines unendlichen Schatzes zu sein: das Leben, um Liebesgeschenk für Jesus zu sein. Wisset deshalb, tugendvoll den Erwartungen Jesu zu entsprechen, Der immer unter euch gegenwärtig ist und Der es nicht unterlässt, in euch Samen der Gnaden und Liebe zu wecken.

Edel sei euer Geschlecht, denn es ist mein königliches Geschlecht, um aus der Frau das wahrhaftige Meisterwerk Gottes zu machen, um bis ins Unendliche Licht und Heiligkeit zu sein und zu erschaffen.

Gewiss, die Zeiten scheinen meinem Reden zu widersprechen, aber verzichtet nicht darauf, mir treu zu sein und groß wird die Quelle des wahren Lebens in euch sein.

Es ist Gnadenzzeit für euch - euch, die ich segne.

Unbefleckte Jungfrau Maria

7. Trennt euch nie von der göttlichen Gnade

4.5.1996

Meine lieben Töchter und Jüngerinnen: das Leben muss als Lobhymnus zum Vater für das Geschenk der Unsterblichkeit gelebt werden, das jeder Seele geschenkt wird, die mit reinem Glauben das eigene Leben und das der anderen heiligt.

Das, was in der Prüfung des Lebens zählt, ist die Beharrlichkeit im Glauben, die euer Herz mit dem meinen vereinigt, um es mit Gewissheiten zu füllen. Verzweifelt nie, denn der Tod selbst kann ein Gewinn sein, wenn das Leben eine ständige Beleidigung an Gott wird.

In dem Maß, wie ihr euch anstrengt, selbst Liebe zu sein, werdet ihr ein Geschenk für das Herz Christi sein, Der euch aus Liebe neu geboren hat.

Eure primäre Aufgabe sei, selbst Quelle des Lebens und reines, einfaches Wasser zu sein, das eurem täglichen Leben Stärkung verleiht. Indem ihr euch um die heilige Sache der Rettung bemüht, seid ihr Trost dem Herzen Jesu und dem meinen.

Das gemeinsame wie auch das persönliche Wirken, sei die freudige Konsequenz einer antiken Kunde, die so alt ist wie die Welt: „Gott ist die Liebe“ und als solcher muss Er von Ewigkeit zu Ewigkeit angebetet, gepriesen und erhoben werden. Die besondere Berufung, die auch ohne euer Wissen erfolgt, um Korolle einer einzigen Blume zu sein, bestätigt euch die besondere Gnade eines besonderen Vorzuges, der sich durch eure Verdienste bis ins Unendliche in den Herzen jener Frauen ausbreiten kann, die fähig sind, wahre Stimme zu sein, die die Liebe verkündet. Die Einfachheit und Kohärenz seien eure Ratgeber, damit alles nach dem vollkommenen Willen Gottes geschehe.

Trennt euch nie von der göttlichen Gnade, die euch vereint, denn groß wird die Freude an jenem Tag sein, an dem ihr mit wahren Licht eure Blicke erheben werdet und die geistige wie auch geschichtliche Tragweite eures Liebesgeschenkes um euch feststellen werdet.

In der Freude der Unsterblichkeit, die durch das Innewohnen der Allerheiligsten Dreifaltigkeit in euch hervorgerufen wird, dürfen keine Erstickungen der Seele aufkommen, denn darin liegt die Versuchung, die an der Zerstörung eurer Wirklichkeit, reine Liebe zu sein, arbeitet.

Meine Gegenwart wird voll von Aufmerksamkeiten für eure Sorgen, eure Prüfungen sein, die Nutzen und Kraft darin finden, sich in mir und um mich vereint zu fühlen. Friede deshalb, meine Kleinen, denn ihr träumt nicht. Ich bin in euch, vor euch, um euch vor allem Bösen zu verteidigen.

Ich segne euch,

Unbefleckte Jungfrau Maria